

## Die Umweltleitlinien der Sparkasse Heidelberg

### Nachhaltige Entwicklung

Die Sparkasse Heidelberg trägt auf Basis ihres öffentlichen Auftrags eine besondere gesellschaftliche Verantwortung. Wir haben uns deshalb zum Ziel gesetzt, uns ernsthaft für eine nachhaltige Entwicklung unseres Hauses und unserer Region einzusetzen. Deshalb unterstützen wir eine nachhaltige Entwicklung in allen Handlungsbereichen, insbesondere in den Bereichen Vertrieb, Eigenhandel, Immobilienmanagement und Investitionen/Einkauf. Um dieses Ziel zu erreichen, führen wir ein Umweltmanagementsystem nach Ökoprofit ein.

### Institutionalisierung von Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Das Nachhaltigkeitsmanagement unserer Sparkasse ist darauf ausgelegt, die drei Sphären der Ökonomie, Ökologie und des Sozialen zu befördern. Nachhaltigkeit ist in unserer Geschäftsstrategie fest verankert. Unsere Leitlinien der Nachhaltigkeit fußen auf diesem Dreiklang. Sie werden ergänzt um unsere Umweltleitlinien, die unsere ökologische Konzeption beinhaltet und fördern das Bewusstsein unserer Mitarbeitenden für mehr Ressourcenschonung und Umwelt- sowie Klimaschutz.

Alle Mitarbeitenden werden für die Idee der nachhaltigen Entwicklung sensibilisiert und haben die Möglichkeit, ihre Ideen in einen Mitarbeiterwettbewerb einzubringen und auch auf diese Weise ein Verständnis dafür zu entwickeln, dass die Umsetzung der Leitlinien durch das aktive Angebot an nachhaltigen Geldanlage- und Finanzierungsformen und ein ressourcen- und umweltschonendes Arbeiten am Arbeitsplatz erfolgen kann.

### Ziele unseres Umwelt- managements

Mit der Einführung eines Umweltmanagementsystems nach Ökoprofit verfolgen wir das Ziel des vorsorgenden Umweltschutzes in Verbindung mit der Absicht, einen Beitrag zur Verbesserung der Umweltsituation in unserer Region zu leisten. Daher hinterfragen wir unsere Dienstleistungsprozesse und Tätigkeiten auf ihre Material- und Energienutzung hin. Wir wollen damit innerbetriebliche Innovationskraft auslösen und uns als Haus einen Schritt weiter in Richtung einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung bewegen und damit letztlich auch unseren CO<sub>2</sub>-Ausstoß senken und dazu beitragen, den Klimawandel einzudämmen. Über unsere Umweltzahlen und den Status Quo unserer Nachhaltigkeit berichten wir in jährlich in unseren DNK-Erklärungen (Deutscher Nachhaltigkeitskodex).

### Verbesserung unserer Umweltleistung

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern, um Umweltbelastungen zu vermeiden bzw. zu verringern. Dies soll durch die Reduktion von Energie-, Wasser- und Papierbedarf gelingen und durch die Reduktion und das Recycling unseres Abfallaufkommens sowie durch eine möglichst umweltverträgliche Mobilität. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist unser ressourcenschonendes Bauwesen mit Energie(rück)gewinnung auf Basis regenerativer Energien, ergänzt um intelligentes Gebäudemanagement und umweltverträgliche Sanierung – wo immer dies baulich sinnvoll und möglich ist. Unsere Umweltleistung messen wir anhand unserer CO<sub>2</sub>-Bilanz.

### Einbindung von Stakeholdern und Lieferanten- vereinbarungen

Die Öffentlichkeit und hier insbesondere unsere Kundinnen und Kunden binden wir in einem Forum namens „Kundendialog Nachhaltigkeit“ in unsere Nachhaltigkeitsentwicklung ein. Hier nehmen wir die Impulse unserer Stakeholder auf und leiten daraus Maßnahmen ab. Unsere wesentlichen Lieferanten und Dienstleister verpflichten wir über unsere Lieferantenvereinbarung zur Einhaltung der für uns wesentlichen ökologischen und sozialen Kriterien.